

Luftdrucküberprüfungsintervalle	:	jede Minute
Stromversorgung:		
Wetterstation	:	3 x AA, IEC, LR6, 1.5V
Sender	:	2 x AAA, IEC, LR3, 1.5V
Lebensdauer Batterie (Alkaline Batterien empfohlen)	:	ca. 12 Monate
Abmessungen (L x B x H)		
Wetterstation	:	101 x 31 x 179 mm
Außentemperatursender	:	40 x 22 x 128mm

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- Hersteller und Händler übernehmen keine Verantwortung für unkorrekte Messangaben und Folgen, die sich aus falschen Messwertangaben ergeben.
- Dieses Produkt ist nicht für medizinische Zwecke oder zur öffentliche Information geeignet.
- Diese Produkt dient als Wettervorhersage für den privaten Gebrauch und gewährt keine 100%ige Genauigkeit. Wettervorherbestimmungen sind als Anhaltswerte zu sehen und stellen keine absoluten genauen Vorhersagen dar.
- Die technischen Daten dieses Gerätes können ohne vorherige Angaben geändert werden.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug und ist außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.
- Keinerlei Auszüge dieser Anleitung dürfen ohne schriftliche Genehmigung durch den Hersteller vervielfältigt werden.

R&TTE Directive 1999/5/EG

Kurztext der Konformitätserklärung : Wir erklären hiermit, daß diese Funkanlage die wesentlichen Anforderungen der R&TTE Direktive 1999/5/EG erfüllt.

5. "Sichtkontakt" zwischen Sender und Empfänger (z.B. durch ein Fenster) erhöht die Reichweite

Bitte beachten:

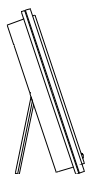
Sobald das 433MHz Signal empfangen wird, darf das Batteriefach des Senders und der Wetterstation nicht mehr geöffnet werden, da sich die Batterien von den Kontakten lösen könnten und dadurch eine ungewünschte Rücksetzung herbeigeführt werden könnte. Sollte dies dennoch passieren, müssen alle Einheiten zurückgesetzt werden (siehe "Inbetriebnahme"), da es ansonsten zu Problemen in der Übertragung kommen könnte.

Ist nach Beachtung aller Punkte kein Empfang möglich, wählen Sie in diesem Fall einen anderen Standort für den Sender und/oder den Empfänger aus. Alle Einheiten müssen neu eingestellt werden (siehe "Inbetriebnahme").

MONTAGE DER WETTERSTATION:

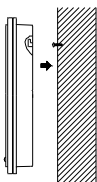
Die Wetterstation kann entweder an einer Wand montiert oder frei aufgestellt werden.

Aufstellen:



Klappen Sie den Ständer auf der Rückseite des Gerätes heraus und stellen es auf eine ebene Oberfläche.

Wandmontage:



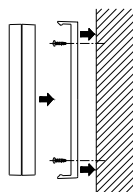
Wählen Sie einen regen- und sonnengeschützten Ort aus.

Bevor Sie die Wetterstation an einer Wand montieren, überprüfen Sie bitte, ob die Außentemperaturwerte von den gewünschten Standorten aus empfangen werden können.

- Schraube (nicht im Lieferumfang) in die vorgesehene Wand einschrauben, dabei den Schraubenkopf ca. 5mm hervorstehen lassen.
- Klappen Sie gegebenenfalls den Ständer der Wetterstation ein. Hängen Sie nun das Gerät am Aufhängeloch auf.

MONTAGE DES AUSSENSENDERS

Der Sender wird mit Halter sowie 3 Schrauben zur Wandmontage geliefert. Vor dem Anbringen des Senders überprüfen Sie bitte, ob das 433MHz Signal (Außentemperatur) dauerhaft richtig empfangen wird.



Die Montageoberfläche kann die Übertragung beeinflussen. Ist der Sender z.B. auf einer Metallfläche angebracht, kann die Übertragung entweder abgeschwächt oder verstärkt werden. Wir empfehlen daher, das Gerät nicht an Metalloberflächen anzubringen bzw. auch nicht in der Nähe von größeren Metallflächen (Garagentoren, Doppelverglasungen etc.). Bitte stellen Sie vor der Montage sicher, dass die Wetterstation das Signal von der gewünschten Position des Senders aus dauerhaft empfangen kann.

PFLEGEHINWEISE:

- Extreme Temperaturen, Erschütterungen und Stöße sollten vermieden werden, da dies zu Beschädigungen des Gerätes und falschen Vorhersagen und Anzeigen führen könnte.
- Zur Reinigung des Displays und des Gehäuses verwenden Sie bitte ein weiches Tuch. Keine Reinigungsmittel verwenden, da diese die LCD-Anzeige sowie das Gehäuse angreifen könnten.
- Gerät nicht in Wasser tauchen.
- Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um ein Auslaufen oder Beschädigen zu verhindern. Nur neue Batterien des empfohlenen Typs verwenden.
- Reparaturen nicht selbst durchführen. Gerät zum Händler zurückbringen und von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen lassen. Bei unsachgemäßer Behandlung bzw. Öffnen des Gerätes übernehmen wir keine Garantie.
- Gerät keinen extremen und plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, da dies zu schnellen Wechseln der Anzeigeangaben und damit zur Beeinträchtigung der Genauigkeit der Messwerte führen kann.

TECHNISCHE DATEN:

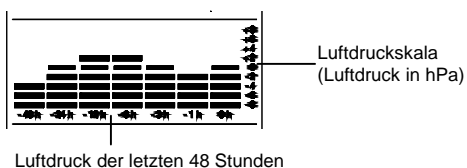
Temperaturmessbereich:

Innen	:	0°C bis +50°C mit 1°C Auflösung (" - " wird außerhalb des Bereiches angezeigt)
Außen	:	-29.9°C bis +69.9°C mit 0.1°C Auflösung ("OFL" wird außerhalb des Bereiches angezeigt)

Rel. Luftfeuchtigkeitsbereich:

Innen	:	20% bis 95% mit 1% Auflösung (" - " wird außerhalb des Bereiches angezeigt)
Innentemperaturüberprüfungsintervalle	:	alle 10 Sekunden
Luftfeuchtigkeitsüberprüfungsintervalle	:	alle 20 Sekunden
Außentemperaturempfang	:	alle 5 Minuten
Senderüberprüfungsintervalle	:	jede Minute

4. VERLAUF DES LUFTDRUCKS (ELEKTRONISCHES BAROMETER MIT LUFTDRUCK UND ENTWICKLUNG)



Die Grafik stellt die Entwicklung des Luftdrucks der letzten 48 Stunden dar, unterteilt in 7 Abschnitte:

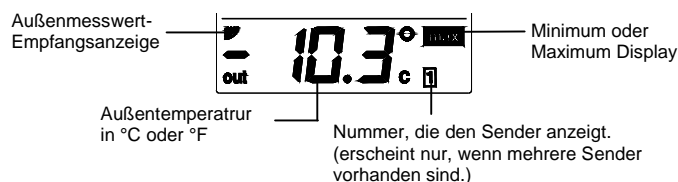
0h, -1h, -3h, -6h, -12h, -24h, and -48h. Unter "0h" wird der aktuelle, zur vollen Stunde gemessene Luftdruck angezeigt. Die Ziffernskala auf der rechten Seite der Grafik zeigt die Werte in "hPa" (0, ± 2 , ± 4 , ± 6 , and ± 8). Die "0" in der Mitte der Skala entspricht dem aktuellen Luftdruck und die Differenzwerte (± 2 , ± 4 , ± 6 , and ± 8) zeigen an, wie hoch oder niedrig der vergangene Luftdruck im Vergleich zum aktuellen Luftdruck in "hPa" war.

Steigt die Bargraphanzeige, bedeutet dies eine Wetterbesserung aufgrund des steigenden Luftdrucks. Fällt die Anzeige, so bedeutet dies, dass der Luftdruck gefallen ist und eine Wetterverschlechterung vom jetzigen Zeitpunkt "0h" aus zu erwarten ist.

Bitte beachten:

Damit das Gerät eine genaue Luftdruckentwicklung anzeigen kann, sollte es stets in gleicher Höhe eingesetzt werden, z.B. sollte es nicht vom Erdgeschoss in den zweiten Stock eines Hauses umgestellt werden. Bei einem Standortwechsel löschen Sie die Messdaten für die nächsten 12-24 Stunden.

5. AUßENTEMPERATUR:



Das unterste LCD-Feld beinhaltet die Außenemperatur, ein Empfangssymbol, und zeigt Minimum oder Maximumwerte an. Ebenso wird die Nummer des Senders angegeben, falls mehrere vorhanden sind.

UMSCHALTEN UND LÖSCHEN DER AUßENMESSWERTE:

- Zum Umschalten zwischen der aktuellen Außentemperatur und den Maximum und Minimum-Werten mit gespeicherter Uhrzeit drücken Sie die MIN/MAX/+ Taste, wie folgt:
 - Einmal:* die Maximum-Außentemperatur mit gespeicherter Uhrzeit und Datum (blinkt) wird angezeigt.
 - Zweimal:* die Minimum-Außentemperatur mit gespeicherter Uhrzeit und Datum (blinkt) wird angezeigt.
 - Dreimal:* Sie kehren zu den aktuellen Daten zurück.
 - Zum Umschalten zwischen den einzelnen Sendern drücken Sie die CHANNEL Taste.
 - Einmal:* Sender Nr. 2 wird angezeigt
 - Zweimal:* Sender Nr. 3 wird angezeigt
 - Dreimal:* Anzeige schaltet zurück auf Sender 1
- Bitte beachten: Die Nummer des Senders wird nur angezeigt, wenn mehr als ein Sender benutzt wird.**
- Um die minimale und maximale Außentemperatur mit gespeicherter Uhrzeit und Datum zu löschen, halten Sie die MIN/MAX/+ Taste 3 Sekunden gedrückt. Damit sind alle für den jeweiligen Sender gespeicherten Minimum- und Maximumwerte gelöscht, ebenso die Innenraummesswerte.

AUSSENTEMPERATURSENDER / 433 MHZ-EMPFANG

Die Außentemperatur wird alle 60 Sekunden gemessen und übertragen.

Die Übertragungreichweite der Sender kann unter Umständen von der Umgebungstemperatur beeinträchtigt werden. Bei niedrigen Temperaturen kann sich die Übertragungreichweite verringern. Bitte beachten Sie dies beim Aufstellen des Senders. Wählen Sie als Aufstellort für Ihren Sender einen schattigen, möglichst trockenen Platz aus. Überprüfen Sie, ob der Empfänger das Signal des Senders von dort empfangen kann. Feste Hindernisse (Wände, Fenster, Bäume) und überlagernde Funkwellen (PC, Mobiltelefon, Fernseher) können die Übertragung stören bzw. die Reichweite (max. 25m) stark einschränken.

Werden die Messwerte nicht innerhalb von 2 Minuten und 30 Sekunden nach Inbetriebnahme angezeigt (Displayanzeige "--" nach dreimaligem Übertragungsversuch), prüfen Sie bitte folgende Punkte:

- Der Abstand von Empfänger und Wetterstation zu anderen möglicherweise störenden Geräten wie z.B. Fernsehen, Computerbildschirmen etc. sollte mindestens 1,5 bis 2 Meter betragen.
- Vermeiden Sie das Aufstellen der Wetterstation in unmittelbarer Nähe von Metalltüren oder Fenstern mit Metallrahmen.
- Bei Benutzung von anderen elektrischen Geräten wie Kopfhörern oder Lautsprechern, die auf der gleichen Frequenz (433MHz) betrieben werden, kann es zu Übertragungs- und Empfangsstörungen kommen.
- Ebenso kann es zu Störungen kommen, wenn Nachbarn elektrische Geräte mit 433 MHz nutzen.

plötzlichem Wetterwechsel (z.B. von sonnig zu Regen) ist die Anzeige genauer als in Gebieten, wo das Wetter die meiste Zeit relativ stabil ist (z.B. meist sonnig).

Wird die Wetterstation von einem Ort an einen anderen verlegt, der bedeutend höher oder tiefer liegt als der ursprüngliche Standort (z.B. vom Erdgeschoß in den ersten Stock des Hauses) löschen Sie die Wettervorhersage in den nächsten 12-24 Stunden. Dadurch wird verhindert, dass die Wetterstation den neuen Standort nicht als einen möglichen Wechsel des Luftdrucks wahrnimmt, welcher durch die unterschiedliche Höhe auftritt.

WETTERTENDENZANZEIGE:

Die Wittertendenzanzeige befindet sich rechts neben den Wettersymbolen. In welche Richtung (nach oben oder unten) die Tendenzpfeile zeigen, hängt von den Luftdruckdifferenzen innerhalb eines Zeitraums ab.

- Ein Pfeil nach oben oder unten: Luftdruckunterschied ist größer als 1hPa, aber kleiner als 2,5hPa innerhalb von 4 Stunden
- Zwei Pfeile nach oben oder unten: Luftdruckunterschied ist größer als 2,5hPa innerhalb von 4 Stunden

STURMWARNANZEIGE:

Zwei nach unten zeigende Symbole blinken, wenn der Luftdruck in den letzten 6 Stunden um 4hPa oder mehr gesunken ist. Die Sturmwarnanzeige erlischt, sobald der Luftdruck wieder auf Normalwerte zurückfällt.

RELATIVER LUFTDRUCK IN DEN LETZTEN 0-12 STUNDEN

Die Anzeige der Luftdruckentwicklung erfolgt in Ziffern und zeigt die Luftdruckwerte der letzten 0-12 Stunden an. (siehe auch unter **4. Verlauf des Luftdrucks**).

- Drücken Sie die -/HISTORY Taste, um die gespeicherten Luftdruckdaten der letzten 0-12 Stunden aufzurufen. Der gespeicherte Luftdruck wird entsprechend mit den bisher vergangenen Stunden angezeigt. "0h" zeigt den Luftdruck zur aktuellen Uhrzeit, die auf dem Anzeigendisplay zu sehen ist. "-1h" zeigt den Luftdruck, der eine ganze Stunde zuvor gemessen wurde, usw.

EINSTELLUNG DER WETTERPARAMETER:

EINSTELLEN DES RELATIVEN LUFTDRUCKS (hPa)

Der relative Luftdruck (hPa) kann zwischen 970 und 1030hPa wie folgt eingestellt werden:

1. Halten Sie die -/HISTORY Taste 3 Sekunden gedrückt, um in den Wetterparameter-Modus zu gelangen. Der Voreinstellungswert 1013 hPa blinkt. Mit jedem Drücken oder Halten der MIN/MAX/+ Taste wird die Anzeige um 1 hPa erhöht.
2. Drücken Sie nochmals die -/HISTORY Taste, um in den Feinabstimmungsmodus für die Wettersymbole zu gelangen oder drücken Sie die CHANNEL Taste, um den Einstellmodus sofort zu verlassen.

Bitte beachten:

Das Barometer ist auf einen Mittelwert voreingestellt. **Für eine exakte Messung ist es notwendig, den aktuellen Luftdruck Ihrer Ortshöhe einzustellen.** Sie bekommen den aktuellen Luftdruck Ihrer Umgebung vom Wetteramt, Internet, Optiker, geeichten Wettersäulen an öffentlichen Gebäuden, Flughafen usw..

FEINABSTIMMUNG DER WETTERVORHERSAGESYMBOLS

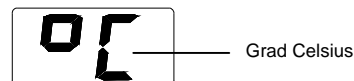
Die Luftdruckdifferenz, die einen Wetterwechsel wahrscheinlich macht und somit die Anzeige der entsprechenden Wettervorhersagesymbole auslöst, kann zwischen 2-4 hPa eingestellt werden:

1. Der aktuelle Sensibilitätswert (Luftdruckdifferenz in hPa) blinkt nach Verlassen des Einstell-Modus des relativen Luftdrucks.
2. Drücken Sie die MIN/MAX/+ Taste um den Wert zu ändern. Bei jedem erneuten Drücken der Taste erhöht sich der Anzeigenwert um 1 hPa.
3. Sobald der gewünschte hPa -Wert ausgewählt wurde, drücken Sie die -/HISTORY Taste erneut, um zur °C/°F-Einstellung zu gelangen, oder verlassen Sie den Modus mit der CHANNEL Taste.

Bitte beachten:

Die hPa-Einstellmöglichkeit nutzt man in Gebieten, wo der Luftdruck häufig wechselt, ohne jedoch notwendigerweise zu einem Wetterwechsel zu führen. In solchen Gebieten kann der hPa-Wert auf 3hPa eingestellt werden, was bedeutet, dass die Wettersymbole sich nicht ändern, wenn der Luftdruck nicht um mindestens 3hPa steigt oder fällt. In Gebieten mit stabiler Wetterlage kann der hPa-Wert niedriger eingestellt werden.

°C/°F EINSTELLUNG.



Einstellung der Temperaturanzeige in Grad Celsius oder Grad Fahrenheit (Voreinstellung ist °C):

1. "°C" leuchtet auf dem Display auf nach Verlassen des Feinabstimmungsmodus für die Wettersymbole. Die Temperatur kann in Grad Celsius (°C) oder Grad Fahrenheit (°F) angezeigt werden.
2. Drücken Sie die MIN/MAX/+ Taste, um die Temperatureinheit umzuschalten.
3. Drücken Sie die -/HISTORY Taste zum Bestätigen der Einstellung von °C oder °F oder nutzen Sie die CHANNEL Taste zum Verlassen des Einstellmodus.

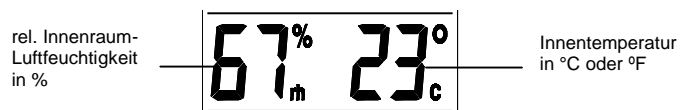
EINSTELLUNG DES DATUMS:



Die Voreinstellung des Datums auf der Wetterstation ist 1.1.1999. Sobald das Funksignal empfangen wird, wird das Datum automatisch aktualisiert. Wird kein Signal empfangen, kann das Datum auch manuell eingegeben werden.

1. Nach Verlassen der Zeitzoneneinstellung blinkt die Jahreszahl.
2. Drücken Sie zum Einstellen der Jahreszahl die MIN/MAX/+ Taste oder -/HISTORY Taste. Der Einstellungsbereich umfasst die Jahre 1999 bis 2020.
3. Drücken Sie nochmals die ALARM/SET Taste, um die Eingabe zu bestätigen, und um zur Monateinstellung zu gelangen. Die Monatsanzeige blinkt.
4. Geben Sie mit der MIN/MAX/+ Taste oder -/HISTORY Taste den jeweiligen Monat ein.
5. Bestätigen Sie die Eingabe mit der ALARM/SET Taste. Nun blinkt die Datumsanzeige.
6. Mit der MIN/MAX/+ Taste oder -/HISTORY Taste kann das jeweilige Datum (Wochentag) eingegeben werden.
7. Drücken Sie entweder die ALARM/SET Taste nochmals, um alle Eingaben zu bestätigen oder verlassen Sie mit Hilfe der CHANNEL Taste sofort den Einstellmodus.

2. INNENTEMPERATUR UND RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT



Die Innentemperatur und Luftfeuchtigkeit werden automatisch aktualisiert und auf dem zweiten LCD-Feld angezeigt.

UMSCHALTEN UND LÖSCHEN DER INNENRAUMMESSWERTE:

1. Zum Umschalten zwischen den aktuellen, maximalen und minimalen Innentemperatur- und Luftfeuchtigkeitswerten drücken Sie die MIN/MAX/+ Tastet:
Einmal: Die maximale Temperatur und Luftfeuchtigkeit wird angezeigt.
Zweimal: Die minimale Temperatur und Luftfeuchtigkeit wird angezeigt.
Dreimal: Sie kehren zurück zur aktuellen Temperatur und Luftfeuchtigkeit.
2. Zum Löschen der minimalen und maximalen Temperatur und Luftfeuchtigkeitswerte halten Sie die MIN/MAX/+ Taste 3 Sekunden gedrückt. Dieser Vorgang löscht alle

gespeicherten Minimum und Maximum-Daten und das Gerät zeigt nur noch die aktuellen Werte an.

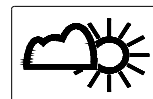
3. WETTERVORHERSAGE, WETTERTENDENZ, RELATIVER LUFTDRUCK, FEINABSTIMMUNG DER WETTERSYMBOLE UND °C/°F-EINSTELLUNG

DIE WETTERVORHERSAGESYMBOLS:

Es werden 3 verschiedene Symbole auf dem dritten LCD-Feld angezeigt in jeder der folgenden Kombinationen:



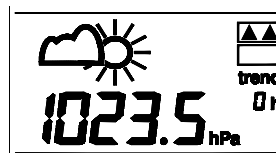
Sonnig



Bewölkt mit sonnigen Abschnitten



Regen



Bei plötzlichen oder größeren Schwankungen des Luftdrucks werden die Anzeigesymbole aktualisiert, um die Wetterveränderung anzuzeigen. Wechseln die Anzeigesymbole nicht, dann hat sich entweder der Luftdruck nicht verändert oder die Veränderung ging so langsam vor sich, dass sie von der Wetterstation nicht registriert wurde. Wenn die Anzeigesymbole Sonne oder Wolken anzeigen, verändert sich die Anzeige nicht, auch wenn sich das Wetter noch weiter verbessert (Anzeige sonnig) oder verschlechtert (Anzeige Regen), da die Anzeigesymbole bereits die äußerste Möglichkeit angeben.

Die Anzeigesymbole weisen symbolisch auf eine Wetterverbesserung oder Verschlechterung hin, nicht unbedingt auf Sonne oder Regen, wie bei den Symbolen angegeben. Ist es z.B. im Moment wolkig und die Regenanzeige wird angezeigt, deutet dies nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes hin, sondern gibt an, dass der Luftdruck gesunken ist und eine Wetterverschlechterung eintritt, wobei es sich aber nicht zwingend um Regen handeln muss.

Bitte beachten:

Nach dem Einstellen der Wetterstation sollten die Messwerte der ersten 12-24 Stunden nicht beachtet werden. Dadurch kann die Wetterstation über einen längeren Zeitraum Luftdruckwerte bei konstanter Höhenlage sammeln und gewährleistet dadurch genauere Wettervorhersagen.

Wie bei jeder Wettervorhersage können keine absolut genauen Vorhersagen getroffen werden. Die Genauigkeit der Wettervorhersage liegt bei etwa 75%. In Gebieten mit

6. Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Alarms halten Sie die CHANNEL-Taste gedrückt, bis das Alarmsymbol angezeigt wird ("ON") oder verschwindet ("OFF").

Bitte beachten:

Die maximale Dauer des Alarms beträgt 2 Minuten. Soll der Alarm für den nächsten Tag erneut aktiviert werden, so halten Sie die CHANNEL-Taste wieder etwa 3 Sekunden gedrückt.

EINSTELLEN DES LCD-KONTRASTES

Den Kontrast können Sie über 8 Stufen auswählen, von LCD 0 bis LCD7 (Voreinstellung: LCD 5)

1. Halten Sie die ALARM/SET-Taste 3 Sekunden gedrückt, bis "LCD5" aufleuchtet.
2. Drücken Sie die MIN/MAX/+ oder -/HISTORY Taste, so werden alle Kontraststufen angezeigt.
3. Wählen Sie den gewünschten LCD-Kontrast aus und bestätigen Sie mit der ALARM/SET-Taste. Sie gelangen zur manuellen Zeiteinstellung. Um den manuellen SET-Modus sofort zu verlassen, können Sie jederzeit über die CHANNEL-Taste zum normalen Zeitdisplay zurückgelangen.

EINSTELLEN DER ZEIT



EMPFANG DER FUNKZEIT

Die Zeitübertragung erfolgt von einer Cäsium Atom-Funkuhr, die von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt in Braunschweig betrieben wird. Die Abweichung beträgt weniger als 1 Sekunde in einer Million Jahren. Die Zeit ist kodiert und wird von Mainflingen in der Nähe von Frankfurt am Main durch ein DCF-77 (77.5 kHz) Frequenzsignal übertragen mit einer Reichweite von ca. 1.500 km. Ihre funkgesteuerte Wetterstation empfängt das Signal, wandelt es um und zeigt immer die exakte Zeit an. Auch die Umstellung von Sommer- und Winterzeit erfolgt automatisch. Der Empfang hängt hauptsächlich von der geographischen Lage ab. Im Normalfall sollten innerhalb des Radius von 1.500 km ausgehend von Frankfurt bei der Übertragung keine Probleme auftauchen.

2 Minuten und 30 Sekunden nach dem erstmaligem Einstellen beginnt das DCF Funksymbol (oben rechts) zu blinken. Die Uhr hat ein Funksignal wahrgenommen und versucht nun, dieses zu empfangen. Wenn der Zeitcode empfangen wurde, bleibt das Symbol permanent auf dem Display stehen und die funkgesteuerte Zeit wird angezeigt. Sollte das DCF Symbol aufleuchten, aber keine Zeit angezeigt werden, so beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Es wird empfohlen, einen Abstand von mindestens 1,5 – 2 Metern zu eventuell störenden Geräten wie Computerbildschirmen und Fernsehgeräten einzuhalten.

- In Stahlbetonbauten (Kellern, Aufbauten) ist das empfangene Signal natürlicherweise schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe zu plazieren und/oder durch Drehen das Funksignal besser zu empfangen.
- Nachts sind die atmosphärischen Störungen meist geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich. Ein einziger Empfang pro Tag genügt, um die Genauigkeit zu gewährleisten und Abweichungen unter 1 Sekunde zu halten.

MANUELLE ZEITEINSTELLUNG:

Falls die Wetterstation kein DCF-Signal empfangen kann (z.B. wegen Störungen, Übertragungsdistanz, etc.), kann die Zeit auch manuell eingestellt werden. Die Uhr arbeitet dann wie eine normale Quarz-Uhr.

1. Halten Sie die ALARM/SET Taste ca. 3 Sekunden gedrückt, um in den SET-Modus zu gelangen.
2. Drücken Sie die ALARM/SET Taste nochmals, um in den manuellen Zeiteinstellmodus zugelangen. Die Stundenanzeige beginnt zu blinken.
3. Stellen Sie mit der MIN/MAX/+ Taster oder -/HISTORY Taste die Stunden ein.
4. Drücken Sie nochmals die ALARM/SET Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Die Minutenanzeige beginnt zu blinken.
5. Stellen Sie mit der MIN/MAX/+ Taste oder -/HISTORY Taste die Minuten ein.
6. Nun drücken Sie die ALARM/SET Taste, um in den Zeitzonen-Modus zu gelangen.

Bitte beachten:

Auch wenn die Uhr manuell eingestellt wurde, wird das Gerät jede Stunde versuchen, ein Signal zu empfangen. Sobald es das DCF-Signal empfängt, wird automatisch die manuell eingestellte Zeit durch die empfangene Zeit ersetzt. Während der Versuche, das DCF-Signal zu empfangen, leuchtet das Funksymbol auf. War der Empfang nicht erfolgreich, wird das Funksymbol nicht angezeigt, das Gerät versucht jedoch weiterhin jede Stunde, ein Signal zu empfangen.

EINSTELLEN DER ZEITZONE:



Die Voreinstellung auf der Wetterstation ist 0. Zur Einstellung einer anderen Zeitzone, abweichend von der DCF-Zeit:

1. Nach Verlassen der manuellen Zeiteinstellung leuchtet die Zeitzonenanzeige.
2. Drücken Sie die MIN/MAX/+ Taste oder -/HISTORY Taste, um die Zeitzone einzustellen. Der Bereich läuft von 0 - +9 und dann von -9 zurück auf 0, in Abständen von 1 Stunde.
3. Drücken Sie die ALARM/SET Taste, um zur Datumseinstellung zu gelangen.

Wird die Taste 3 Sekunden gedrückt

- gelangt man in den Einstell-Modus für den relativen Luftdruck. Mit einem weiteren Tastendruck gelangt man zur Feinabstimmung der Wettervorhersagesymbole und °C/°F-Einstellung

CHANNEL Taste

Taste einmal drücken

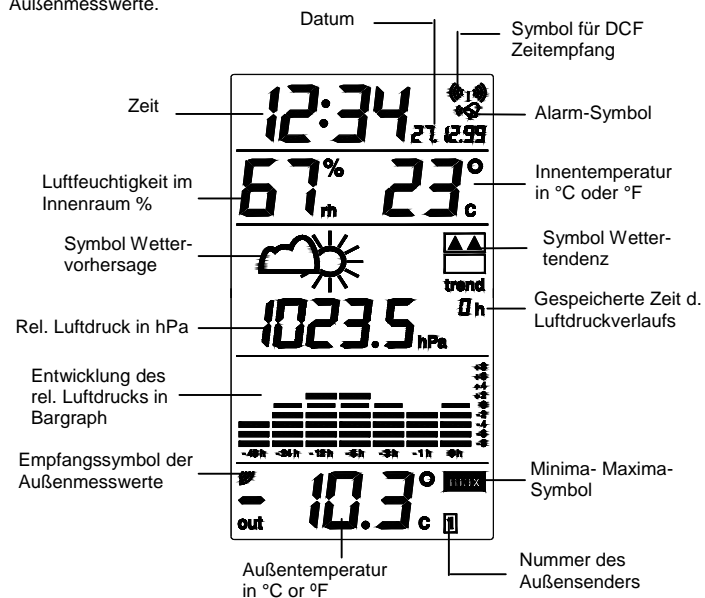
- zum Umschalten zwischen den Außensendern 1, 2 and 3 (falls mehr als 1 Sender vorhanden)
- das Alarmsignal kann während des Alarms abgeschaltet werden
- ermöglicht jederzeit jeden SET-Modus während des Einstellens zu verlassen und zum normalen Display-Modus zurückzukehren

Wird die Taste 3 Sekunden gedrückt:

- wird die Alarmzeit etwa 5 Sekunden lang angezeigt
- kann der Alarm ein- oder ausgeschaltet werden
- das Alarmsignal kann während des Alarms abgeschaltet werden

LCD-ANZEIGE UND EINSTELLUNGEN

Zur besseren Unterscheidung ist das Anzeigendisplay in 5 Bereiche unterteilt: Uhrzeit und Datum, Innenraummesswerte, Wettervorhersage, Luftdruckentwicklung und Außenmesswerte.



1. ALARM, LCD-KONTRAST, ZEIT UND DATUM

EINSTELLEN DES ALARMS:

1. Drücken Sie die ALARM/SET-Taste, bis die Anzeige der Alarmzeit blinkt.
2. Mit der MIN/MAX/+ oder -/HISTORY Taste können die Stunden eingestellt werden.
3. Drücken Sie nochmals die ALARM/SET -Taste, um die Stunden der Alarmzeit zu bestätigen. Die Minutenanzeige beginnt zu blinken.
4. Mit der MIN/MAX/+ oder -/HISTORY Taste können nun die Minuten eingestellt werden.
5. Drücken Sie nochmals ALARM/SET, um die Eingabe zu bestätigen und zum normalen Display zurückzukehren.

werden Innentemperatur, Luftfeuchtigkeit, Uhrzeit mit 0.00, Datum mit 1.1.99 und die Wettersymbole Sonne und Wolken angezeigt. Sollten Innentemperatur und Luftfeuchtigkeit nach einigen Sekunden noch nicht auf dem Display angezeigt werden, müssen die Batterien nochmals für mindestens 10 Sekunden entnommen werden. Sobald die Innenraummesswerte angezeigt werden, kann zu Schritt 2 übergegangen werden.

2. Innerhalb von 2 Minuten und 30 Sekunden nach Inbetriebnahme der Wetterstation müssen die Batterien in den Sender eingelegt werden (siehe oben " **Sender: Einlegen und Austausch der Batterien** ").
3. Nach dem Einlegen der Batterien in den Sender werden Daten an die Wetterstation übertragen. Die Außentemperatur sollte dann auf der Wetterstation angezeigt werden. Sollte die Außentemperatur nach 2 Minuten und 30 Sekunden noch nicht angezeigt werden, müssten nochmals die Batterien aus beiden Geräten entnommen werden (siehe Schritt 1) .
4. Es können bis zu 3 Sender an die Wetterstation angeschlossen werden. Sollten Sie weitere Sender erworben haben, so folgen Sie den Anweisungen ab Schritt 3 für jeden weiteren Sender. Achten Sie jedoch darauf, dass zwischen Empfang der Daten von dem zuletzt aktivierten Sender und der Inbetriebnahme des neuen Senders mindestens 10 Sekunden liegen. Die Wetterstation nummeriert die einzelnen Sender in der Reihenfolge durch, in der sie in Betrieb genommen wurden, d.h. unter der Nummer 1 wird die Temperatur des ersten Senders angezeigt, usw.

Achtung: Nach Einlegen der Batterien in die Wetterstation darf die Inbetriebnahme aller Sender nicht länger als 2 Minuten und 30 Sekunden dauern.

5. Nachdem alle Sender eingestellt sind, wird ein Testlauf durchgeführt, bei dem in einem Zufallsmodus der Empfang von allen Sendern überprüft wird und auf dem Display die Messwerte der verschiedenen Sender angezeigt werden. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Prozess unterbrochen und auf dem Display erscheint die vom Sender 1 übertragene Temperatur. Der Testlauf endet auch automatisch, wenn innerhalb von 2 Minuten und 30 Sekunden keine Taste gedrückt wurde.
6. Sobald die Außentemperatur empfangen und auf der Wetterstation angezeigt wird, startet automatisch der Empfang der DCF-77 Zeitkodierung. Dies dauert unter günstigen Bedingungen zwischen 3-5 Minuten.
7. Wird nach 10 Minuten die DCF-Zeit nicht angezeigt, geben Sie mit der SET-Taste die Zeit manuell ein. Die Uhr wird automatisch nach jeder Stunde versuchen, die DCF-Zeit zu empfangen. Wird die DCF-Zeit erfolgreich empfangen, wird die manuell eingegebene Zeit überschrieben. Das Datum wird ebenfalls beim Empfang der Uhrzeit aktualisiert. (Beachten Sie auch Hinweise zu " **Empfang der Funkzeit** " und " **Manuelle Zeiteinstellung** ").

Bitte beachten:

Bei jedem Batteriewechsel an einem der Geräte müssen alle Geräte neu eingestellt werden (siehe Schritt 1). Ein Zufallssicherheitscode wird vom Sender bei jeder Inbetriebnahme abgegeben und an die Wetterstation übertragen. Der Empfang muß innerhalb von 2 Minuten und 30 Sekunden erfolgen.

BATTERIEWECHSEL:

Es wird empfohlen, alle Batterien einmal im Jahr auszuwechseln, um eine optimale Funktion der Geräte zu gewährleisten.

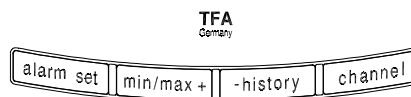


Bitte schützen Sie unsere Umwelt und bringen Sie Altbatterien zu den dafür vorgesehenen Sammelbehältern.

FUNKTIONSTASTEN:

Wetterstation:

Die Wetterstation verfügt über vier einfach bedienbare Tasten mit je zwei Funktionen:



ALARM/SET-Taste

Taste einmal drücken

- Sie gelangen in dem Alarm/SET(Einstell-)-Modus
- das Alarmsignal kann während des Alarms abgeschaltet werden

Wird die Taste 3 Sekunden gedrückt

- gelangt man in den manuellen SET-Modus zum Einstellen des LCD-Kontrastes, mit jedem weiteren Tastendruck zu Uhrzeit, Zeitzone und Kalender

MIN/MAX/+ Taste

Taste einmal drücken

- die Alarmzeit kann im Alarmmodus vorgestellt werden
- Daten können im manuellen SET-Modus erhöht werden.
- ermöglicht das Umschalten zwischen allen Minima- und Maxima-Werten mit gespeicherter Uhrzeit und Datum für die maximale und minimale Außentemperatur
- das Alarmsignal kann während des Alarms abgeschaltet werden

Wird die Taste 3 Sekunden gedrückt

- werden alle Maxima-Minima-Werte für den Innenraum und die Außentemperatur des abgerufenen Senders gelöscht.

-/HISTORY Taste

Taste einmal drücken:

- rel. Luftdruck der letzten 0-12 Stunden wird angezeigt
- die Alarmzeit kann im Alarmmodus zurückgestellt werden.
- Daten können im manuellen SET-Modus zurückgestellt werden.
- das Alarmsignal kann während des Alarms abgeschaltet werden

FUNKGESTEUERTE WETTERSTATION 35.1018

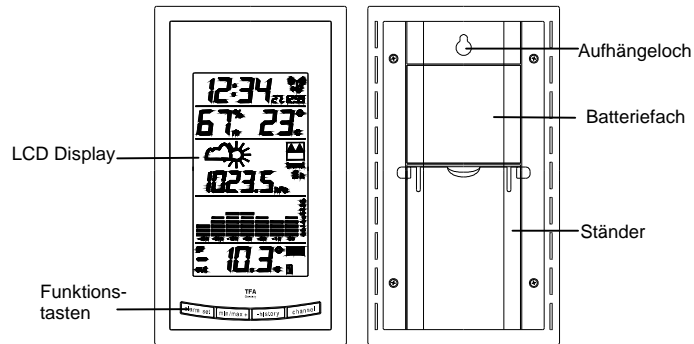
Bedienungsanleitung

EINFÜHRUNG:

Diese Funkwetterstation in klarem, funktionalen Design entspricht dem neuesten technischen Standard. Sie zeigt die Außentemperatur über bis zu 3 Sender, Innentemperatur, relative Luftfeuchtigkeit, Luftdruckinformationen und die funkgesteuerte Uhrzeit mit Datum an. Die Bedienung des Gerätes ist einfach. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.

MERKMALE:

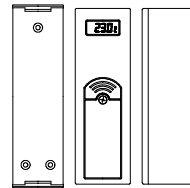
Wetterstation



- DCF-77 Funkuhr mit manueller Einstelloption
- 24 Stunden-Display
- Zeit-Zonen-Einstellung ± 9 Stunden
- Alarm-Einstellung
- Anzeige für Datum, Monat und Jahr
- Wettervorhersage mit 3 Symbolen
- Wertetendenzanzeige
- Sturmwarnung
- Relativer Luftdruck in hPa
- Relativer Luftdruck der vergangenen 48 Stunden
- Innentemperatur in °C/°F mit Maxima-Minima-Werten
- Innen-Luftfeuchtigkeit in % mit Maxima-Minima-Werten

- Außentemperatur über bis zu 3 Sender in °C/°F mit Maxima-Minima-Werten unter Angabe von Datum und Uhrzeit
- Zum Hängen oder Stellen

Außentemperatursender



- Funkübertragung der Außentemperatur-Messwerte an die Wetterstation durch 433 MHz Signale
- **Spritzwassergeschütztes Gehäuse**
- Auch zur Wandmontage
- **Anbringung an einem regen- und sonnengeschützten Ort**

WETTERSTATION: EINLEGEN UND AUSTAUSCH DER BATTERIEN

Die Wetterstation arbeitet mit 3 x AA, IEC LR6, 1.5V Batterien. Die Batterien müssen ausgetauscht werden, sobald das Batterie-Symbol auf dem Display erscheint.

Schritte:

1. Mit einem Finger oder einem festen Gegenstand in den Zwischenraum an der Unterkante des Batteriefachs greifen und den Deckel abnehmen.
2. Batterien unter Beachtung der Polarität (+/-) einlegen (siehe Markierung im Batteriefach).
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

AUßENTEMPERATURSENDER: EINLEGEN UND AUSTAUSCH DER BATTERIEN

Der Außentemperatursender arbeitet mit 2 x AAA, IEC LR3, 1.5V Batterien.

Schritte:

1. Batteriefachdeckel auf der Vorderseite des Senders mit einem Schraubenzieher öffnen.
2. Batterien unter Beachtung der Polarität (+/-) einlegen (siehe Markierung im Batteriefach).
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

INBETRIEBNAHME:

1. Zuerst die Batterien in die Wetterstation einlegen (siehe oben "**Wetterstation: Einlegen und Austausch der Batterien**"). Sobald die Batterien eingelegt sind, erscheinen kurz alle Segmente auf der Anzeige und ein Signal ertönt. Danach